

### AGENDA FÜR GAIS

Sonntag, 25. April

**10.30, Evang.-ref. Kirche:** Ordentliche Kirchgemeindeversammlung im Anschluss an den Gottesdienst

Dienstag, 27. April

**09.00 – 11.00, Katholisches Pfarreizentrum:** Mütter- und Väterberatung der pro juvenute, mit Voranmeldung (bis am Vortag): karin.seitz@projuvenute-ar.ch; Auskunft und telefonische Beratung 077 437 44 15 jeweils Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 9.00 Uhr

### AGENDA FÜR BÜHLER

Samstag, 24. April

**11.00, Sportplatz Göbsmühle:** Fussballmatch: FC Bühler empfängt FC Widnau Meisterschaft (Juniorinnen FF-15, Frühjahrsrunde Gruppe 1)

**14.00, Sportplatz Göbsmühle:** Fussballmatch: FC Bühler empfängt FC Widnau (Juniorinnen FF-12, Frühjahrsrunde Gruppe 2)

### Leserinnenbrief

#### Vertreter für alle Generationen

Am 2. Mai wähle ich Urs Freund in den Kantonsrat. Als amtierender Gemeinderat setzt er sich bei den Auftragsvergaben für das einheimische Gewerbe ein. Als Familienvater ist Urs Freund zudem mit den aktuellen Themen vertraut, welche die jungen Generationen betrifft. Durch seine Tätigkeit als Bio-Landwirt und Verwaltungsrat der Landi Gais-Bühler ist er am Puls der Gesellschaft und beschäftigt sich intensiv mit den Themen Nachhaltigkeit, Ökologie und Wirtschaftlichkeit.

Ich kenne Urs Freund als generationenverbindende und lösungsorientierte Persönlichkeit. Er ist es gewohnt, visionär zu denken, realistische Lösungen zu präsentieren, anzupacken und Mehrheiten zu schaffen. Urs Freund ist ein Mann mit politischer Erfahrung, der sich für alle Bevölkerungsschichten einsetzt. Getreu seinem Slogan «Für Ausserrhoden. Für Bühler. Für uns.» empfehle ich allen Wählerinnen und Wählern dem Kantonsratskandidaten Urs Freund die Stimme zu geben.

Ursina Wild-Enderlin,  
Oberer Mempfel 16, Bühler

### Jubiläum trotz Einschränkungen

#### Tanzfest findet statt

(pd) Nun steht es fest: In St. Gallen wird vom 7. bis 9. Mai 2021 definitiv getanzt! Mit leicht angepasstem Programm und Schutzkonzept kann die Jubiläumsausgabe des Tanzfestes St. Gallen dieses Jahr stattfinden. Ein Highlight wird der Flashmob «St. Gallen tanzt» zwischen 18.30 und 18.45 Uhr. Die St. Galler Balkone und Terrassen sollen während diesem Zeitraum reich betanzt werden. In der Offenen Kirche werden Tanzinteressierte mit auf eine Reise der Kulturen genommen. Woran Tanzschaffende der Region arbeiten, welche Themen und Projekte sie beschäftigen, das präsentieren sie am Samstagabend in der Grabenhalle bei «Einblick Tanz». Für alle Tanzneulinge bieten sich Schnupperkurse am Sonntag in der Kantonsschule am Burggraben an. Zum Abschluss zeigt das zeitgenössische Tanzensemble Pinion & Crown am Sonntagabend das Stück «Décadance».

Wichtig ist, dass die Besucherinnenzahlen eingeschränkt sind. Tickets sind dieses Jahr ausschliesslich online zu beziehen.

www.dastanzfest.ch/st-gallen

### Talente aller Art gesucht!

## Festspiel zum Jubiläumsjahr 300 Jahre Bühler

**Marco Knechtle kümmert sich in der Arbeitsgruppe zur 300-Jahr-Feier der Gemeinde Bühler um das Ressort Festspiel. Er führt aus, warum so ein Projekt nur gemeinsam mit der Bevölkerung gelingen kann. Der Auftaktanlass vom 7. Mai (siehe Box) ist eine gute Gelegenheit, sich genauer über Möglichkeiten zu diesem Projekt zu informieren.**

Marco, du hast schon manche Theaterproduktion mitgestaltet. Auf was kommt es an, damit so ein Festspiel gelingt?

Um es kurz zu sagen: auf die Spielfreude. Damit meine ich nicht nur die Spielfreude der Schauspielerinnen und Schauspieler auf der Bühne. Sondern zum Beispiel auch die Freude des Publikums, an einem solchen Festspiel teilhaben zu können. Das Spiel mit Licht, Ton und Musik, das hinter, vor, unter und neben der Bühne stattfindet. Oder das Spiel bei der Probenarbeit, um dem Stück, dem Stoff und den Rollen näher zu kommen. Damit nicht nur das Spiel im Festspiel, sondern auch das Fest im Festspiel gelingen kann, benötigt es einiges an Organisation, was aber auch spielerisch angegangen werden kann.

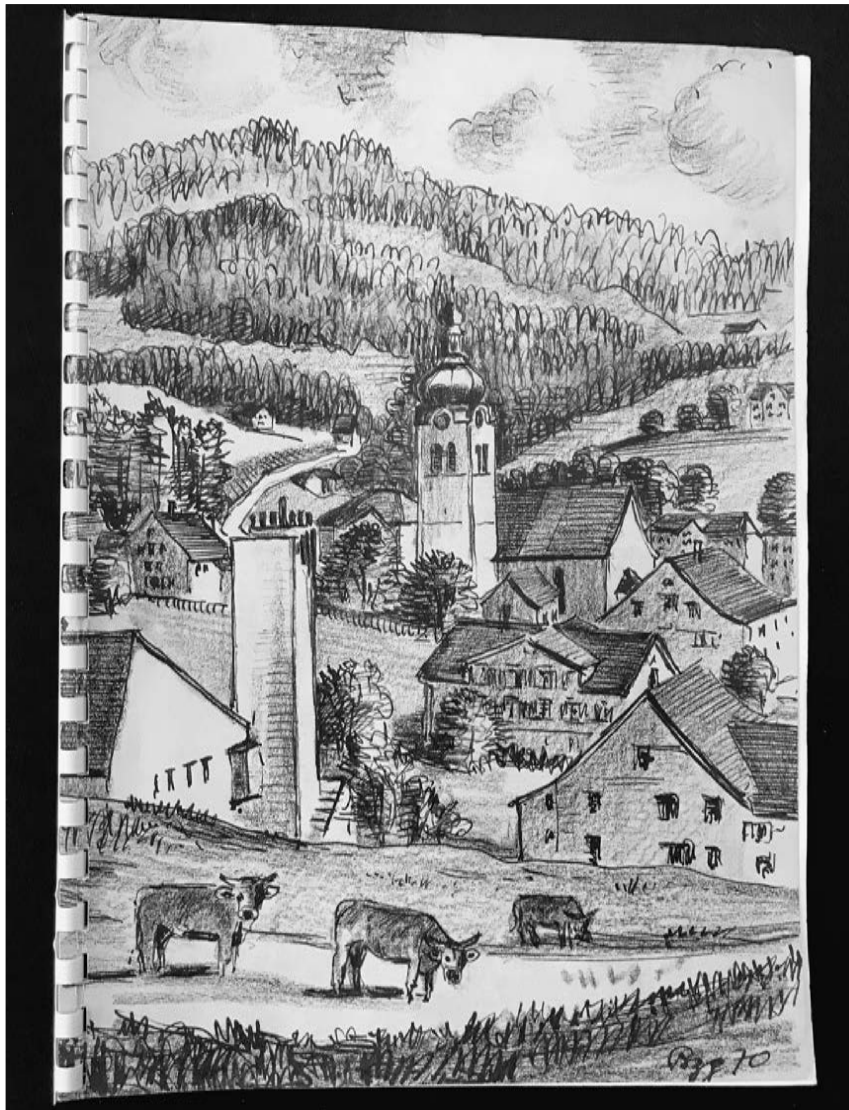
Wie schreitet die Arbeit voran?

Wir sind im Moment noch eine kleine Gruppe, aber die Spielfreude ist schon da! Es geht nun darum, in der nächsten Zeit den richtigen Rahmen für das Festspiel zu finden. Wie gross darf es sein? Wo soll es über die Bühne gehen? Welche Formen kommen in Frage?

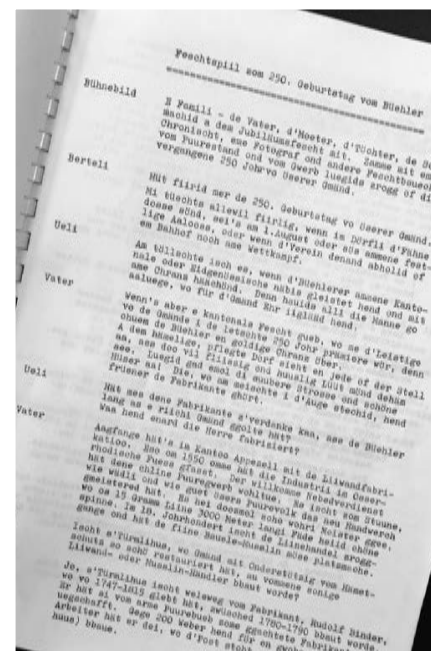
Wir streifen durch das Dorf und schauen uns mögliche Fest- und Spielorte an und spielen Varianten durch. Da ist es auch schon vorgekommen, dass in unserer Vorstellung einer der «Gründerväter» im Oberdorf um die Ecke bog und sich in unsere Ideen einmischte. Damals sei alles ganz anders gewesen, nicht so, wie wir uns das heute ausmalen würden, meinte er. Er würde uns jetzt einmal zeigen, wie es wirklich war. Und dann nahm er uns mit in sei-



Marco Knechtle. (Bild: Archiv)



Schon zum 250. Geburtstag von Bühler wurde ein Festspiel aufgeführt. Diese Tradition wollen das Jubiläumskomitee und Marco Knechtle mit der Dorfbewölkerung weiterführen. (Bild: pd)



ne Welt – das sind spannende Augenblicke! Eines haben wir damit bereits erledigt: Nämlich ein passendes Thema für das Festspiel zu finden, das war leicht. «300 Jahre Bühle» geben mehr als genug Geschichte und Geschichten für ein abendfüllendes Festspiel her. Und vielleicht wagen wir dabei sogar einen Ausblick auf die nächsten 300 Jahre, wer weiss?

Brauchst du Unterstützung aus der Bevölkerung?

Ja, unbedingt! Theaterspielen funktioniert nur gemeinsam, deshalb benötigen wir alle Talente des Dorfes. Es braucht diejenigen, die organisieren, kalkulieren und informieren. Es braucht diejenigen, die auf der Bühne stehen, im Orchester Platz nehmen und am Mischpult sitzen. Und es braucht diejenigen, die man überall einsetzen kann. Ideal ist, wenn sich in den nächsten Monaten eine immer grösser werdende Gruppe findet, die sich dem Festspiel annimmt. Das Projekt ist sehr vielfältig, es gibt Dutzende Möglichkeiten sich einzubringen. Wer hier mitmacht, bekommt die grosse Chance, das Fest bereits heute beginnen zu lassen.

Warum liegt dir das Thema am Herzen?

Als Historiker interessiert mich die Geschichte des Dorfs. Wo liegen die Anfänge, wo finden wir entscheidende Momente in der Entwicklung Bühlers, wie haben die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde die letzten 300 Jahre erlebt? Ein Festspiel ist die Möglichkeit, solches (erneut) aufleben zu lassen. Es bietet die Chance, sich selbst mit dem Dorf auseinanderzusetzen und sich – wer weiss – im Dorfleben wiederzufinden. Als Theatermensch geht es mir ums Theater machen. Das bedeutet, gemeinsam Geschichten zu entwickeln, Figuren mit Leben zu füllen, Szenarien lebendig werden zu lassen. Ich glaube, das Theater weiss manchmal mehr über das Leben, als es uns gerne vorspielt. Das zu entdecken und dem auf die Schliche zu kommen, fasziniert mich immer wieder. Und gerade ein Festspiel, das auf einem leeren Blatt Papier, auf einem Parkplatz im Dorf und mit einem Gespräch auf der Strasse beginnt und sich dann laufend entwickelt und Leben bekommt, ist eine wunderbare Gelegenheit dazu. Als Mitglied der Gesellschaft von 2021 freue ich mich ganz einfach auch auf ein

Projekt, bei dem man – spätestens 2023 – wieder die Köpfe zusammenstecken kann beziehungsweise darf. Die spannenden und lustigen Geschichten eines Festspiels wollen aus der Nähe betrachtet werden, und einige Figuren werden schliesslich auch das ganze Publikum zu sich nach Hause einladen. (pd)

### Auftakt-Anlass

(pd) Die Arbeitsgruppe 300-Jahr-Feier stellt am Freitag, 7. Mai die verschiedenen Projekte vor. Denn die Feier soll gemeinsam entstehen und es gibt diverse Möglichkeiten, mitzuhelfen und auch eigene Ideen einzubringen. Start und Ziel des Informationsrundgangs ist um 20 Uhr die reformierte Kirche Bühler. Der Anlass dauert etwa eine Stunde. Falls es die Coronasituation zulässt, gibt es danach einen geselligen Ausklang. Interessierte können sich gerne in den Newsletter eintragen: www.buehlerar.ch aufrufen und aufs Logo der 300 Jahr-Feier klicken.

### Anpassung Grundwasserschutzzone Hermoos

## Neues Schutzzonenreglement vorbereitet

**Die Tiefbaukommission Bühler beauftragte das Geologiebüro Lienert & Haering, die bestehenden Schutzzonenunterlagen für die Grundwasserfassungen (GWf) Hermoos unter Berücksichtigung der Gewässerschutzverordnung, der Wegleitung Grundwasserschutz und der in der Zwischenzeit neu gewonnenen Erkenntnisse zu überarbeiten.**

(gk) Auch Besichtigungen bei den Fassungsanlagen wurden durchgeführt. Anlässlich dieser Feldbegehungen wurden die technischen Fassungsdaten aufgenommen. Zudem wurden bei der Wasserversorgung Bühler die vorhandenen Wasseranalysen, die Fördermengen sowie Angaben zur Wasserbeschaffung bestellt.

Für die Überprüfung der Schutzzonen-dimensionierung führte das Geologiebüro Lienert & Haering im Einzugsgebiet der GWf Hermoos Markierversuche durch. Die im Schutzzonenplan 1985/89 eingetragenen Gefahrenherde wurden überprüft und das aktuelle Ge-



Die Schulanlage in Bühler liegt auf dem Gebiet Hermoos, dafür wurde ein neues Schutzzonenreglement verfasst. (Bild: Archiv/mo)

fahrenkataster aufgenommen. Die Gemeinde führte mit allen betroffenen Grundeigentümern Gespräche. Als betroffene Grundeigentümer gelten alle Grundeigentümer, welche zu einer Einsprache berechtigt sind. Einsprache berechtigt sind nur die Grundeigentümer,

bei welchen die neuen Schutzmassnahmen zu einer «Verschärfung der Auflagen» führten. Der Gemeinderat hat nun das neue Schutzzonenreglement für die Grundwasserfassungen Hermoos zu Händen der öffentlichen Versammlung vom 28.

Mai 2021 verabschiedet. An der öffentlichen Versammlung wird Herr Haering vom Geologiebüro anwesend sein, das Projekt kurz vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen. Das öffentliche Auflageverfahren wird anschliessend an die öffentliche Versammlung gestartet.